

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

02.06.2021

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 262| 2021

Auto und Straßenbahn stießen zusammen | Sattelzug mit erheblichen Mängeln festgestellt | Mopedausfahrt endete für Fahranfänger mit mehreren Anzeigen

Chemnitz

Anhänger beschmiert

Zeit: 01.06.2021, 18:00 Uhr bis 02.06.2021, 08:30 Uhr

Ort: OT Schloßchemnitz

(1847) Heute Morgen musste der Halter eines Anhängers feststellen, dass sich unbekannte Täter offenbar über Nacht an dem in der Hauboldstraße abgestellten Koffer-Anhänger »verewigt« hatten. Mehrere sogenannte Tags in den Farben grün, blau und schwarz waren zu erkennen. Der durch die großflächigen Graffiti-Schmierereien entstandene Sachschaden beläuft sich auf mindestens 2.000 Euro. Es wird derweil wegen Sachbeschädigung ermittelt. (Ry)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

Pkw und Krad kollidierten

Zeit: 01.06.2021, 15:45 Uhr

Ort: OT Sonnenberg

(1848) Am Dienstagnachmittag fuhr der 56-jährige Fahrer eines Pkw Skoda von der Mosenstraße nach rechts auf die bevorrechtigte Augustusburger Straße. Dabei kollidierte das Auto mit einem auf der Augustusburger Straße von links kommenden Krad BMW (Fahrer: 49). Der Motorradfahrer erlitt bei dem Zusammenstoß leichte Verletzungen. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 3.000 Euro. (Kg)

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Fahrradfahrer nicht beachtet?

Zeit: 01.06.2021, 08:30 Uhr

Ort: OT Altchemnitz

(1849) Von der Treffurthstraße nach links auf die Annaberger Straße fuhr am Dienstag der 68-jährige Fahrer eines Pkw Nissan. Dabei stieß das Auto mit einem Fahrradfahrer (48) zusammen, der die Annaberger Straße im Bereich der Fußgängerampel kreuzte. Der Fahrradfahrer erlitt leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 1.100 Euro. (Kg)

Auto und Straßenbahn stießen zusammen

Zeit: 01.06.2021, 13:00 Uhr

Ort: OT Zentrum

(1850) Vor einer stadtwärts fahrenden Tatra-Straßenbahn (Fahrerin: 34) wendete am Dienstag der 61-jährige Fahrer eines Pkw Fiat in der Straße der Nationen. Dabei kam es zur Kollision zwischen den Fahrzeugen. Verletzt wurde niemand. Der entstandene Sachschaden beziffert sich insgesamt auf etwa 20.000 Euro. (Kg)

Beim Wechseln kollidiert

Zeit: 01.06.2021, 12:00 Uhr

Ort: OT Zentrum

(1851) Beim Fahrstreifenwechsel auf der Reitbahnstraße, auf Höhe Ritterstraße, kollidierte am Dienstag die 55-jährige Fahrerin eines Pkw Hyundai mit einem Pkw Audi (Fahrerin: 75) und einem Pkw VW (Fahrerin: 27). Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt ca. 17.500 Euro. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen/Erzgebirgskreis

Sattelzug mit erheblichen Mängeln festgestellt

Zeit: 01.06.2021, gegen 06:40 Uhr polizeibekannt

Ort: Hainichen und Stollberg, Bundesautobahn 4 und 72, Dresden – Chemnitz – Hof

(1852) Ein Lkw-Fahrer informierte am Dienstag früh die Polizei zu einem augenscheinlich defekten oder falsch beladenen Sattelzug, der die Autobahn 4 in Richtung Chemnitz befuhr.

Letztendlich konnten die eingesetzten Beamten den Sattelzug auf der Autobahn 72, auf Höhe der Anschlussstelle Stollberg-Nord, feststellen, auf den Parkplatz Beuthenbach begleiten und dort kontrollieren.

Bei der Kontrolle wurden mehrere technische Mängel, vor allem bezüglich der Bereifung, festgestellt. Bei einem Reifen wickelte sich schon die

Karkasse leicht ab, in einem anderen Reifen steckten Schrauben. Die Beamten untersagten die Weiterfahrt bis zur Behebung der Mängel. Um diese Mängel zu beheben, musste das Fahrzeug abgeladen werden. Außerdem stellten die Beamten fest, dass der Sattelzug-Fahrer (53) mehrmals die zulässige Geschwindigkeit um bis zu 15 km/h überschritten hatte. Der weißrussische Staatsangehörige musste eine Sicherheitsleistung in Höhe von rund 125 Euro hinterlegen. Eine Ordnungswidrigkeitsanzeige wurde gefertigt. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen

Lagerhallenbrand – Ergänzungsmeldung

Zeit: 31.05.2021, gegen 07:45 Uhr

Ort: Großschirma

(1853) Nachdem am Montag eine Lagerhalle im Gewerbegebiet Am Steinberg brannte (siehe Medieninformation Nr. 258 vom 31. Mai 2021, Meldung 1891), liegt nunmehr ein Ergebnis der Brandursachenermittlung vor. Es ist nach bisherigen Erkenntnissen von einem technischen Defekt als Brandursache auszugehen. Hinweise auf eine Straftat ergaben sich nicht. Ersten Schätzungen zufolge summiert sich der brandbedingte Sachschaden auf mehrere hunderttausend Euro. (Re)

Moped aus Garage gestohlen

Zeit: 16.05.2021, 18:00 Uhr bis 02.06.2021, 06:10 Uhr

Ort: Roßwein

(1854) Unbekannte Täter verschafften sich gewaltsam Zutritt in eine Garage in der Haßlauer Straße. In der weiteren Folge entwendeten sie daraus eine blaue Simson S 51. Das mit einem Zeitwert von etwa 1.500 Euro angegebene Moped wurde zur Fahndung ausgeschrieben. Der Sachschaden beläuft sich auf ca. 200 Euro. Die Polizei ermittelt wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls. (Re)

Hoher Sachschaden bei Auffahrunfall

Zeit: 01.06.2021, 07:50 Uhr

Ort: Döbeln

(1855) In der Zschepplitzer Straße fuhr am Dienstag ein Pkw Audi auf einen verkehrsbedingt haltenden Pkw Ford, wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 20.000 Euro entstand. Verletzt wurde niemand. (Kg)

In Geschäft eingebrochen

Zeit: 31.05.2021, 15:00 Uhr bis 01.06.2021, 08:40 Uhr

Ort: Burgstädt

(1856) Unbekannte Täter verschafften sich auf bislang unbekannte Art und Weise Zutritt in ein Wohngebäude in der Köbkestraße. Durch das Aufhebeln einer Verbindungstür gelangten die Unbekannten in die Geschäftsräume des Nebengebäudes. In der weiteren Folge durchsuchten sie das Objekt nach Brauchbarem und entwendeten Bargeld, Gutscheine sowie Arbeitsmittel. Der Gesamtstehlschaden summiert sich auf etwa 5.000 Euro. Der einbruchsbedingte Sachschaden fällt vergleichsweise gering aus. Die Polizei ermittelt wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls. (Re)

Von Straße abgekommen

Zeit: 01.06.2021, 10:15 Uhr

Ort: Erlau, OT Crossen

(1857) Am Dienstag befuhr der 19-jährige Fahrer eines Pkw Skoda die Niedercrossener Straße in Richtung S 200. Dabei kam der Skoda nach rechts von der Fahrbahn ab, streifte ein Verkehrsschild und blieb im angrenzenden Graben stehen. Der 19-Jährige erlitt bei dem Unfall leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 3.700 Euro. (Kg)

Erzgebirgskreis

Mopedausfahrt endete für Fahranfänger mit mehreren Anzeigen

Zeit: 01.06.2021, gegen 18:30 Uhr

Ort: Schwarzenberg, OT Grünstädtel

(1858) Polizeibeamte der Verkehrspolizeiinspektion Chemnitz haben am gestrigen Abend den 17-jährigen Fahrer eines Mopeds einer Kontrolle unterzogen. Der Fahranfänger befuhr den gesperrten Baustellenbereich in der Schwarzenberger Straße und fiel dadurch ins Auge der Beamten. Bei der Kontrolle der Simson konnten erhebliche technische Veränderungen festgestellt werden, wodurch das Fahrzeug nicht mehr als Kleinkraftrad einzuklassifizieren ist. Bei der weiteren Überprüfung konnte festgestellt werden, dass die Fahrzeug-Identifikationsnummer (FIN) nicht mit den Angaben der Versicherung des getunten Mopeds übereinstimmte. Zudem konnten die Polizisten Alkoholgeruch bei dem 17-Jährigen wahrnehmen, weshalb ein Atemalkoholtest folgte.

Das Ergebnis: 0,3 Promille. Unter der 0,5 Promille Grenze, für den Fahranfänger dennoch zu viel.

Für den deutschen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme und die Sicherstellung des aufgemotzten Kleinkraftrades in einer Polizeidienststelle zur weiteren Begutachtung. Die Polizei ermittelt wegen Urkundenfälschung, Verstoßes gegen das Alkoholverbot für Fahranfänger sowie Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz und wegen des Fahrens ohne Fahrerlaubnis. (Re)

Kind bei Unfall schwer verletzt/Zeugen gesucht

Zeit: 31.05.2021, 16:30 Uhr

Ort: Aue-Bad Schlema, OT Bad Schlema

(1859) Gestern wurde die Polizei zu einem Unfall informiert, der sich am Montagnachmittag in der Friedensstraße ereignete und bei dem ein elfjähriger Junge schwer verletzt wurde. Nach dem gegenwärtigen Kenntnisstand stellt sich der Unfallhergang wie folgt dar:

Der Elfjährige war mit seinem Fahrrad auf dem Gehweg der Friedensstraße aus Richtung B 169 unterwegs. Als er an einem rechts neben dem Gehweg parkenden, blauen Pkw VW vorbeifuhr, streifte der Elfjährige den Außenspiegel des Autos und kam in der Folge zu Sturz. Er zog sich schwere Verletzungen zu und wurde stationär in einem Krankenhaus aufgenommen. An den Fahrzeugen entstand geringer Sachschaden.

Wer kann Angaben zum Unfallgeschehen bzw. zur genauen Parkposition des blauen VW machen? Wurde der Gehweg durch das Auto zum Parken mit genutzt oder ragte es in den Gehweg hinein? Unter Telefon 03771 12-0 werden Hinweise beim Polizeirevier Aue entgegengenommen. (Kg)

Kollision beim Abbiegen

Zeit: 01.06.2021, 05:15 Uhr

Ort: Grünhain-Beierfeld, OT Grünhain

(1860) Am Dienstag früh bog der 61-jährige Fahrer eines Pkw Opel von der Schwarzenberger Straße (S 270) nach links in die Oswaldtalstraße (S 222) ab. Dabei kollidierte der Opel mit einem auf der Schwarzenberger Straße entgegenkommenden Pkw VW (Fahrer: 29). Verletzt wurde bei dem Zusammenstoß niemand. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 20.000 Euro. (Kg)

Kontrolliert und erwischt

Zeit: 01.06.2021, 23:55 Uhr

Ort: Thermalbad Wiesenbad, OT Schönfeld

(1861) In der Talstraße (S 261) hielten Polizisten am Dienstag, kurz vor Mitternacht, einen Pkw Audi an und unterzogen ihn einer allgemeinen Verkehrskontrolle. Dabei nahmen sie Alkoholgeruch bei dem 35-jährigen Audi-Fahrer wahr. Ein mit dem Mann durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,82 Promille. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. Den Führerschein des 35-Jährigen konnten die Beamten nicht sicherstellen, da er nicht im Besitz solch eines gültigen Dokumentes ist. Das hatte noch eine Anzeige wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis zur Folge. (Kg)

Fahrrad aus Keller gestohlen

Zeit: 31.05.2021, 17:30 Uhr bis 01.06.2021, 17:45 Uhr

Ort: Marienberg

(1862) Zwischen Montagnachmittag und Dienstag verschafften sich Unbekannte Zutritt in das Treppenhaus eines Mehrfamilienhauses und brachen in den Kellerbereich des Gebäudes ein. In der Folge entwendeten die Täter ein in einem Gemeinschaftsraum abgestelltes, schwarzes Mountainbike »Fischer« und verschwanden damit unerkannt. Ersten Schätzungen zufolge entstand ein Gesamtschaden von mehreren hundert Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (mg)

Vorfahrtsfehler?

Zeit: 02.06.2021, 06:10 Uhr

Ort: Großolbersdorf, OT Hohndorf

(1863) Von der Dorfstraße nach links auf die bevorrechtigte Neue Hauptstraße (B 174) fuhr am Dienstag früh die 49-jährige Fahrerin eines Pkw VW. Dabei kollidierte der VW mit einem auf der Bundesstraße in Richtung Marienberg fahrenden Pkw Toyota (Fahrer: 68). Die VW-Fahrerin und die Beifahrerin (64) des Toyota erlitten leichte Verletzungen. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 7.000 Euro. (Kg)

Gestohlener VW bei Kontrolle festgestellt

Zeit: 01.06.2021, 10:00 Uhr

Ort: Stollberg

(1864) Einer Streife des Polizeireviers Stollberg fiel am Dienstagvormittag ein auf einen Parkplatz in der Schlachthofstraße fahrender, mit vier Personen besetzter Pkw VW auf. Die Beamten entschlossen sich, eine Kontrolle durchzuführen. Der Fahrer konnte dabei weder einen Führerschein noch Ausweisdokumente vorweisen. Eine Überprüfung seiner Angaben ergab, dass es sich um einen 44-Jährigen (deutsche Staatsangehörigkeit) handelt. Ein mit ihm durchgeführter Drogenvortest reagierte positiv auf Amphetamine und Cannabis. Im weiteren Verlauf der Kontrolle stellte sich zudem heraus, dass der VW als auch die angebrachten Kennzeichen zur Fahndung ausgeschrieben waren. Der VW war am vergangenen Wochenende in der Dietrich-Bonhoeffer-Straße in Glauchau gestohlen worden. Die Kennzeichen sind am Montagvormittag (31. Mai 2021) auf einem Parkplatz am Bahnhof in Hohenstein-Ernstthal von einem Pkw Renault abmontiert und entwendet worden (siehe Medieninformation Nr. 312 der Polizeidirektion Zwickau vom 02.06.2021). Der

44-Jährige wurde vorläufig festgenommen und auf das Polizeirevier gebracht. Das Fahrzeug sowie die Kennzeichen wurden sichergestellt. Auf Weisung der Staatsanwaltschaft Zwickau wurde er nach den polizeilichen Maßnahmen aus der Dienststelle entlassen.

Die Ermittlungen zu den Diebstählen dauern indes an. Zudem wurde gegen den

44-Jährigen eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr aufgenommen. (mg)

Landkreis Meißen

Der war zu voll geladen ...

Zeit: 31.05.2021, 19:45 Uhr

Ort: Nossen, Bundesautobahn 4, Dresden – Chemnitz

(1865) Vom Parkplatz »Am Steinberg« fuhr am Montagabend der 27-jährige Fahrer eines Renault-Kleintransporters auf die Autobahn 4 in Richtung Chemnitz. Eine Polizeistreife, die an dem Transporter vorbeifuhr, bemerkte, dass die hintere Federung des Transporters stark beansprucht wurde. Auch die Reifen der Räder der Hinterachse am Renault waren stark eingedrückt. Aufgrund dieser Beobachtungen begleiteten die Beamten das Fahrzeug zum Autohof an der Anschlussstelle Siebenlehn und führten dort eine Kontrolle durch. Nachdem die Lade- und Fahrzeugpapiere gesichtet waren, ergab sich der Verdacht einer Überschreitung der zulässigen Gesamtmasse des Transporters um mehr als 20 Prozent. Eine Verwiegung des Renault ergab letztendlich eine Überschreitung der zulässigen Gesamtmasse um 38 Prozent.

Für den 27-jährigen Renault-Fahrer folgten die Untersagung der Weiterfahrt sowie eine Ordnungswidrigkeitsanzeige. Der polnische Staatsangehörige musste eine Sicherheitsleistung von rund 500 Euro hinterlegen. Für die Weiterfahrt musste die Ladung auf den festgestellten und zwei weitere Kleintransporter verteilt werden. (Kg)

Landkreis Zwickau

Auto geriet während Fahrt in Brand

Zeit: 01.06.2021, 23:20 Uhr

Ort: Limbach-Oberfrohna, Bundesautobahn 4, Eisenach – Chemnitz

(1866) Der 28-jährige Fahrer eines Pkw Ford war Dienstagnacht auf der Autobahn 4 in Richtung Chemnitz unterwegs. Auf Höhe des Rastplatzes »Rabensteiner Wald« nahm er ein Geräusch im Fahrzeug wahr. Unmittelbar darauf roch es verbrannt im Pkw. Der 28-jährige fuhr auf den Rastplatz und stieg aus dem Ford aus. Als er die Motorhaube öffnete, schlugen ihm sofort Flammen entgegen. Die alarmierte Feuerwehr löschte das Feuer. Am Ford entstand Totalschaden, der sich auf etwa 10.000 Euro beziffert. Auch wurde der Fahrbahnbelag in Mitleidenschaft gezogen, Schaden etwa 1.000 Euro. Verletzt wurde durch das Feuer niemand. (Kg)